



www.afd-ettlingen.de



Kunst- und Meinungsfreiheit

Mit Besorgnis hat die Afd Ettligen die Absage des Auftritts von Kabarettist Uli Masuth in Ettligen durch das Ettliger Kulturamt registriert. Masuth, der schon öfter in Ettligen künstlerisch tätig war, hatte sich zu den umstrittenen Pandemiemaßnahmen wiederholt kritisch geäußert. In Absprache mit OB Arnold entschied Kulturamtsleiter Bader „den Termin mit Masuth zu canceln“ denn:

"Für Kabarett dieser Art ist Ettligen keine Adresse."

Die Afd Ettligen kritisiert energisch diese bornierte Form der Bevormundung. Die Entscheidung, ob und für welche Art von politischem Kabarett Ettligen die richtige Adresse ist, darf getrost den Ettlignern mit einem Besuch oder eben dem Fernbleiben von Masuths Darbietung überlassen werden.

Immer mehr Bürger wehren sich gegen diese „Cancel Culture“, die Artikel 5 des Grundgesetzes, nämlich die Freiheit von Kunst und Meinung, auszuhöhlen droht. Noch schützt uns das Grundgesetz vor Bücherverbrennungen und dem Verbot von „entarteter Kunst“. Damit es nicht soweit kommt, ist jeder von uns gefordert, das Grundgesetz zu verteidigen und Eingriffe in unsere Freiheitsrechte abzuwehren. Sehr zu begrüßen ist deshalb die Bürgerinitiative „Freiheit von Kunst und Meinung“, die einen Auftritt von Uli Masuth in Ettligen nun erst recht privat veranstalten und durch Spenden finanzieren wird. Wer die Aktion unterstützen möchte, setze sich bitte mit Frau Kühn, FKM-Ettligen@web.de, in Verbindung.

Dr. Walter Armbruster, Stadtrat



<https://www.facebook.com/ettlingenafd>

Vereine und Organisationen

SSV Ettligen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Fußball 1. Mannschaft

SSV Ettligen : SVK Beiertheim 4:0

Bei erneut schönstem Fußballwetter empfang der SSV zum 7. Spieltag die Gäste aus Beiertheim.

Mit vielen Wechseln in der Startelf kamen die Ettlinger mit sehr viel Energie aus der Kabine und belohnten sich bereits nach 9 Minuten per Elfmeter durch L. Abazi zur 1:0-Führung. In der Folge blieb der SSV, wie über die gesamten 90 Minuten, defensiv hochkonzentriert und ließ wenig Chancen zu. Man zeigt die in den letzten Wochen vermisste Power endlich mal wieder auf dem Platz. In der 30. Minute ist dann erneut das Glück mit L. Abazi, der einen Freistoß aus dem Halbfeld, an Freund und Feind vorbei, direkt verwandelt. Auch nach der HZ riss die Überlegenheit des SSV nicht ab und nach einer sehenswerten Vorlage von D. Koch über die rechte Seite vollstreckte S. Wemba-Chebou ebenso sehenswert per Kopf in der 54. Spielminute. Der SSV blieb weiter dran und konnte noch ein weiteres Mal durch den früh eingewechselten S. Rauenbühler zuschlagen zum 4:0. Die wenigen Chancen, die der SSV zuließ,

konnte der starke Miko Link allesamt vereiteln. Und so bleibt es am Ende bei einem auch in der Höhe verdienten 4:0-Sieg für den Natz. Die 2. Mannschaft trennte sich im Vorspiel 1:1 gegen die 1. Mannschaft des VFR Ittersbach.

Abt. Jugendfußball

JSG A1 Junioren



Foto: Achim Figlestahler

Stark gefordert war die A1 in den letzten Wochen. Nach der schmerzhaften 0:12-Niederlage in Nöttingen wollte man am vorletzten Samstag gegen Beiertheim auf jeden Fall die nächsten 3 Punkte. Die Weichen im Baggerloch wurden früh gestellt, mit einer beruhigenden 5:0 Führung ging es in die Pause. Am Ende ging man mit einem verdienten 8:0 Heimerfolg vom Platz. Im Pokal gegen Reichenbach2 stand beim Gegner erwartungsgemäß ein anderes Team auf dem Platz, welches in der Staffel bislang ohne Punkte war. Die hatten stark aufgerüstet und es war nach einem guten Auftakt beim 6:4 letztendlich ein Arbeitssieg, der die A1 ins Viertelfinale beförderte. Am Samstag

hiß es bei Kickers Pforzheim weitere Punkte für den Klassenerhalt in der Landesliga zu sammeln. Vom Schwung der letzten beiden Spiele war zunächst nicht viel zu sehen, mit einem 1:1 ging es in die Pause. Im zweiten Durchgang war man dann im Spiel und holte verdient mit einem 6:1 Erfolg die Punkte nach Ettligen.

Abt. Leichtathletik

Felix Wammetsberger wird Landesmeister im 10 km Straßenlauf

Gut zwei Wochen nach den Deutschen Straßenlaufmeisterschaften in Baden-Liebenzell, bei denen unser Markus Görger die Bronzemedaille gewonnen hatte, wurden unweit davon in Bad Wildbad die Baden-Württembergischen Meister im 10 km Straßenlauf gekürt. Vier Runden mit jeweils 2,5 Kilometern und knapp 80 Höhenmetern galt es dafür im Kurpark entlang der Enz zu bewältigen. In Abwesenheit von Markus Görger übernahm Felix Wammetsberger die Favoritenrolle und machte seinen Titelananspruch vom Start weg deutlich. Auf der letzten Runde konnte sich Felix endgültig von seinen Konkurrenten absetzen und überquerte in 30:50 Minuten als Sieger und Landesmeister die Ziellinie.

Zusammen mit seinen Teamkollegen Paul Jelden und Felix Möhler (beide MTV Karlsruhe) mussten sich die Drei als Mannschaft der LG Region Karlsruhe nur dem Team der LG FarbTEX Nordschwarzwald – unter anderem mit Universiade-Sieger Jens Mergenthaler und „Altstar“ Timo Benitz – geschlagen geben. Ihre Mannschaftszeit von 1:37:58 Stunden bedeuteten die Silbermedaille und den Vizemeistertitel in der Teamwertung.

Leichtathletik-Jugendliche erfolgreich bei badischen Mannschaftsmeisterschaften

Mit Antonia und Finn Wölflé, Madleen Germer und Constantin Freitag hatten sich vier SSV-Jugendliche für die Mannschaften der LG Region Karlsruhe und mit diesen für das Finale der badischen Jugend-Mannschaftsmeisterschaften in Eppelheim qualifiziert. Betreut von ihrem Trainer Marek Janus zeigten die Vier zum Saisonabschluss nochmals durchweg sehr gute Leistungen.

Antonia Wölflé und Madleen Germer gewannen mit der Mannschaft der weiblichen Jugend U16 überlegen den badischen Meistertitel. Antonia erzielte im Hochsprung mit 1,48 m und im Kugelstoßen mit 10,87 m jeweils die zweitbeste Leistung aller Teilnehmerinnen aus Baden. Außerdem warf Antonia den Speer auf 29,09 m. Madleen Germer übersprang im Hochsprung 1,36 m. Zudem liefen die beiden auch in der 4 x 100 m Staffel der LG Region. Finn Wölflé und Constantin Freitag standen in der Mannschaft der männlichen Jugend U16. Finn stieß die Kugel auf sehr gute 11,62 m. Constantin steigerte seine Bestleistungen über die 60 m Hürden auf 10,72 Sek. und sprang 4,30 m weit. Finn und Constantin waren zudem Teammitglieder der 4 x 100 m Staffel und sammelten damit weitere wichtige Punkte für den Gewinn der Silbermedaille in der Mannschaftswertung.

Abt. Badminton

Gelungener Start in die Badminton Saison 2023/2024

Nach dem historischen Aufstieg unserer 1. Mannschaft in die Baden-Württemberg-Liga konnten wir die Spielstärke dieser neuen Liga noch nicht richtig einschätzen. Unser Gegner SG Feuerbach/Kornthal spielte in der vergangenen Saison im Mittelfeld und war somit ein guter Maßstab für die BW-Liga. Den Heimvorteil nutzend, konnten wir in einem hochklassigen Herrendoppel mit Konstantin und Adrian mit dem 3. Satz das Spiel gewinnen (20:22; 21:12; 21:16). Eindeutiger war der Sieg des nicht weniger hochklassigen Damendoppels mit Rosi und Romina gegen die Zwillinge Katrin und Lena Schad (21:12; 21:18). Das 2. Herrendoppel mit Jakob und Linus ging im 3. Satz an unsere Gegner (21:18; 16:21; 14:21). Im Herreneinzel unterlag Konstantin deutlich Linus Ruf. Im Gegensatz dazu zeigte Rosi ihre Spielstärke und gewann gegen Katrin 21:18; 21:18. Adrian zeigte im zweiten Herreneinzel eine Spitzenleistung gegen Philipp Espenschied, gewann mit 21:18 und 21:15 einen wichtigen vierten Punkt. Im 3. Herreneinzel unterlag Linus nach langem Spiel im 3. Satz Niklas Ruf. Bei dem Mixed zeigten Jakob und Romina mit langen, spannenden, schnellen Rallyes eine sportliche Topleistung, wie sie erstmalig in Ettlingen zu sehen war, und sorgten damit für einen gelungenen Start mit einem Gesamtsieg in der Baden-Württemberg-Liga für die SSV Ettlingen. Fazit: Die 1. Mannschaft der SSV Ettlingen ist in der Baden-Württemberg-Liga erfolgreich angekommen.

Nicht weniger spannend verlief die Begegnung unserer 2. Mannschaft in der Verbandsliga gegen SSV Waghäusel. Alex und Rolf unterlagen im 1. Herrendoppel. Mara und Laura hingegen gewannen souverän ihr Damendoppel (21:15; 21:10). Im 2. Herrendoppel machten Fabian B. und David es richtig spannend und gewannen erst im 3. Satz mit 22:20; 19:21; 21:18 den wichtigen Punkt zum 2:1. Im 1. Herreneinzel unterlag Alex deutlich dem hochtalentierten Felix Ma. Dafür gewann Laura das Dameneinzel gegen Susanne souverän mit 21:7; 21:5. Fabian B. benötigte ebenfalls 3 Sätze für das 2. Herreneinzel zum Sieg. David fand keine Lösungen gegen den starken Jan und verlor 14:21; 14:21 im 3. Herreneinzel. Somit war auch hier das gemischte Doppel das entscheidende Spiel. Mara und Rolf konnten erst nach Verlängerung mit 23:21 den 1. Satz für sich entscheiden, gaben den 2. Satz mit 16:21 ab und sicherten im spannenden 3. Satz mit hoch konzentrierter Leistung den Gesamtsieg (5:3) gegen SSV Waghäusel.

Die Aufsteigermannschaft SSV Ettlingen III musste krankheitsbedingt auf ihren stärksten Spieler verzichten. Dirk und Michael unterlagen im 1. Herrendoppel gegen den TV Helmsheim. Carla und Kirsten konnten dagegen das Damendoppel mit 21:14; 21:15 gewinnen. Auch das 2. Herrendoppel mit un-

gewohnter Paarung Fabian W. und Christian ging im 3. Satz verloren. Nur noch Kirsten konnte im Dameneinzel souverän überzeugen und gewann mit 21:8; 21:12. Wir gratulieren unseren Gegnern zum 2:6 Endstand. Ettlingen IV hatte ihr Auftakts-Match gegen TUS Bietigheim II in der neu gegründeten Kreisliga Oberrhein Süd. Verletzungsbedingt konnte hier kein Sieg errungen werden; wir verloren die Begegnung mit 3:5 Spielen. Alles in allem zeigten die Ettlinger Badminton-Mannschaften einen äußerst gelungenen Start in die Saison. Alle SSV Mannschaften sind ernst zu nehmende Gegner in der jeweiligen Liga und versprechen spannende Begegnungen für den Rest der Saison.

Lauftreff Ettlingen

29.Turmberglauf Karlsruhe, 30.09.2023

21 Grad und Sonne pur am letzten Tag im September, beste Voraussetzungen für den Turmberglauf in Karlsruhe-Durlach. Nachdem bereits ab 13 Uhr die Kinderläufe stattfanden, wurden um 16 Uhr die Läuferinnen und Läufer auf den 10 km Hauptlauf geschickt.

Die Strecke führte zwei Runden durch die Altstadt und dann Richtung Grötzingen über zwei Wendepunkte wieder zurück in die Durlacher Altstadt. Im Ziel gut angekommen, freuten sich die insgesamt 318 Finisher auf die kühlen Getränke, die Ihnen gereicht wurden. Wie immer ein schöner, gut organisierter Stadtlauf.

Auch vom LT Ettlingen waren drei Läufer am Start. **Markus Garcia** kam mit 48:31h als 11. in der Altersklasse M45, seine Frau **Stefanie Garcia** mit 1:08:29h als 9. in ihrer Altersklasse W45 ins Ziel. **Gerhard Wipfler** kam mit 1:06:35 h auf den 3. Platz in seiner Altersklasse M80.

Laufen jetzt samstags um 15 Uhr

Da es früher dunkel wird, treffen wir uns ab sofort samstags „Beim runden Plom“ an der Lauftreffhütte um 15 Uhr. Wir laufen und walken in mehreren Gruppen mit unterschiedlichem Tempo. Hier findet jede Läuferin und Läufer guten Anschluss. Informationen auch www.lt-ettlingen.de sowie auf Facebook und Instagram. Gerne einfach mal auch ausprobieren und vorbeikommen.

Handball Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende:

SV Langensteinbach : HSG mE	20:16
SG Leutershausen : HSG mA	34:30
HSG mB : TSV Knittlingen	26:25
HSG D1 : Turnerschaft Durlach	12:13
HSG H1 : TSV Birkenau	41:30
HSG mD : Turnerschaft Durlach	17:22
HSG mC : TSV Knittlingen	44:23
HSG wD : WSG Ispringen/Pforzheim	18:19

Endlich die ersten Punkte für die Tigers

Am dritten Spieltag in neuer Umgebung platzte bei den „Albtal-Tigers“ der Knoten.

Am letzten Spieltag in Knielingen konnte am Ende nichts Zählbares erreicht werden. Dieses Mal reichte es zum ersten Sieg.

Die Gäste aus dem Odenwald erwischten einen guten Start und setzten die Sieben von Trainer Andrei Burlakin, der nach überstandener Krankheit wieder an Bord war, mächtig unter Druck. Der TSV führte nach neun Minuten mit 4:7 und schien seiner Favoritenrolle gerecht zu werden. Aber die Tigers zeigten allesamt die Zähne. Ende des ersten Viertels erzielte Maik Bratschke den nächsten Ausgleich und man war wieder dran. Doch der nächste Schock kam. Nur ein Angriff später wurde Sebastian Kunz mit glatt Rot von der Platte geschickt, aber die Mannschaft steckte auch das weg. Mit intensiver Abwehrarbeit und einem sicheren Felix Spohn im Gehäuse wurden für die Offensive immer wieder Ballgewinne erzielt, sodass man mit intelligentem Angriffsspiel bis zur Pause einen 19:15 Vorsprung herausgearbeitet hatte.

Im Gegensatz zum Derby in Knielingen hielt der Biss der „Tigers“ auch nach Wiederanpfiff an. Die Burlakin Truppe zeigte auch zu Beginn des zweiten Durchganges den Siegeswillen, den man in dieser Liga einfach braucht, um bestehen zu können. Zu Beginn des letzten Viertels versenkte Tim Siedelmann seinen nächsten Wurf zur zehnten Führung in den Maschen des Gegners. Bis zum Schlusspfiff kämpften die Tigers um jeden Ball und feierten schließlich mit 41:30 einen überzeugenden Heimsieg. Hervorheben muss man, dass im Team sechs Akteure mehr als vier Tore erzielten, wobei Linksaußen Tim Siedelmann mit elf Treffern herausragte.

Auf dieser Vorstellung muss Andrej Burlakin mit seinen Jungs aufbauen und weiter am eigenen System arbeiten. Am nächsten Wochenende müssen die „Tigers“ am 15.10. um 17 Uhr in der Berta-Benz-Halle in Pforzheim gegen die Reserve des Drittligisten SG Pforzheim/Eutingen ran.

Einen ausführlichen Bericht finden die Anhänger auf der Homepage der HSG.

Erneut eine knappe Niederlage der HSG Damen

Die erste Damenmannschaft, zuletzt unglücklich bei der SG Pforzheim/Eutingen mit 20:19, hofften auf einen Erfolg gegen die Turnerschaft Durlach. Die Gäste fanden zunächst zu ihrem System und zogen auf 0:3 davon. Die HSG wollte sich aber nicht so einfach ergeben und kämpfte sich in der 13. Minute zum Gleichstand. Die Mädels von Trainer Eigl scheiterten danach zu oft an der Torhüterin der Gäste. Bis zur Halbzeit Durlach auf 3:8 davon.

Die HSG schaffte den Anschluss zum 6:8. Die Turnerschaft legte mit einem Zwischenspurt wieder vier Tore vor. Trotz aller Bemühungen der HSG gelang es nicht mehr den Rückstand wettzumachen. Am Ende unterlag die Eigl-Sieben erneut wieder mit einem Tor mit 12:13.

Am 15.10. folgt nun das schwere Auswärts-spiel bei der Reserve des Badenligisten HSG Walzbachtal. Anpfiff erfolgt um 17:30 Uhr.

Spielpaarungen am Wochenende:**Samstag, 14.10.**

13:30 h SG Stutensee-Weingarten 3 : HSG mE
 13:45 h TV Malsch : HSG mB
 14:20 h Turnerschaft Durlach : HSG wD
 14:20 h HSG Walzbachtal : HSG wE
 16:50 h TSV Graben-Neudorf : HSG mD
 18:00 h TV Schriesheim : HSG mA
 19:00 h Blau-Gelb Mühlacker : HSG H3

Sonntag, 15.10.

14:30 h Rhein-Neckar Löwen 2 : HSG mC
 15:00 h **HSG wC** : TB Pforzheim
 17:00 h SG Pforzheim/Eutingen 2 : HSG H1
 17:30 h HSG Walzbachtal 2 : HSG D1
 18:00 h HSG Bruchsal/Untergrombach : HSG D2

TSV Ettlingen**Andreas Zimmer zum Trainer des Jahres ausgezeichnet**

Im Rahmen des BBW-Bezirkstages in Baden-Baden überreichte der 1. Vorsitzende, Christian Roos, die begehrte Auszeichnung für den Trainer des Jahres 2021/2022 im Basketball-Leistungsbereich. Die strahlenden Vertreter des TSV Ettlingen nahmen den Preis entgegen und feierten ihren Trainer, Andreas Zimmer, der sich diese Ehre redlich verdient hat.



Trainer des Jahres: Andreas Zimmer

Foto: Maren Zimmer

Andreas Zimmer ist kein Unbekannter in der Basketballwelt. Seit vielen Jahren hat er sich mit Herz und Leidenschaft dem Basketball verschrieben. In der Saison 2021/2022 hat er alle mit seiner außergewöhnlichen Leistung als Trainer im Leistungsbereich überzeugt. Sein Engagement, seine Hingabe und seine Trainer-Mentalität sind die Eckpfeiler seines Erfolges.

Die Wahl zum Trainer des Jahres ist kein Zufall. Sie erfolgt durch den BBW-Vorstand, der auf die Empfehlungen der Vereine im Bezirk 2 des BBW achtet. Die Konkurrenz war hart,

denn der Bezirk beheimatet einige der talentiertesten Trainer in der Szene. Doch Andreas Zimmer stach in diesem hochkarätigen Feld heraus.

Die Auszeichnung Trainer des Jahres wird in verschiedenen Kategorien vergeben, darunter Minitrainer, Jugendtrainer, Trainer im Leistungsbereich und Jugendmanager. Andreas Zimmer erhielt die Ehrung in der Königsklasse, dem Leistungsbereich. Dieser Bereich ist der Schlüssel zur Entwicklung von hochkarätigen Basketballspielern und Teams. Hier werden Talente geschliffen und zu echten Stars geformt und Andreas Zimmer hat sich dieser Herausforderung gestellt.

Er fordert das Beste von seinen Spielern, aber er ist auch immer für sie da, wenn sie Unterstützung brauchen. Sein Wissen vermittelt er mit Leidenschaft an seine Schützlinge. Aber es ist nicht nur sein Fachwissen, das ihn auszeichnet. Andreas Zimmer ist ein echter Teamplayer. Er versteht es, die individuellen Stärken seiner Spieler zu erkennen und sie zu einem harmonischen Ganzen zu formen. Er lehrt nicht nur Basketball, sondern auch Teamgeist und Fair Play. Unter seiner Leitung blühten die Spieler des TSV Ettlingen auf und die Mannschaft erzielte in der Saison 2021/2022 großartige Erfolge.

Die Auszeichnung zum Trainer des Jahres ist nicht nur eine Anerkennung für Andreas Zimmer, sondern auch für den gesamten TSV Ettlingen. Sie zeigt, dass dieser Verein nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch auf der Trainerbank herausragende Leistungen erbringt.

Wir gratulieren Andreas Zimmer zu dieser wohlverdienten Auszeichnung und sind gespannt darauf, welche großartigen Erfolge er und sein Team in den kommenden Saisons erzielen werden. Mit einem Trainer wie ihm sind die Zukunftsaussichten für den TSV Ettlingen mehr als vielversprechend. Wir sind stolz darauf, einen so talentierten und engagierten Trainer in unseren Reihen zu haben und freuen uns auf viele weitere Siege und Triumphe unter seiner Leitung.

Abt. Basketball**Ergebnisse vom Heimspiel-Sonntag**

Am letzten Sonntag fand der erste große Heimspieltag in der Albgauhalle statt. Sieben Mannschaften bewiesen ihr Können dem heimischen Publikum, drei Mannschaften waren auswärts unterwegs. Die Bilanz: sieben Siege in zehn Spielen!

Kreisliga B Nord Männer

TSV 3 - BG Renchen/TV Oberkirch **66:63**

Landesliga Frauen

TSV 2 - PS Karlsruhe LIONS **74:51**

U14 weiblich Bezirksliga Nord

TSV - PS Karlsruhe LIONS **54:37**

U16 weiblich Landesliga

TSV - PS Karlsruhe LIONS **34:61**

Kreisliga A Nord Männer

TSV 2 - TV Mühlacker 2 **75:78**

Oberliga Baden Männer

TSV 1 - TSV Wieblingen Füchse 2 **64:62**

Oberliga Baden Frauen

TSV 1 - SG Mannheim **56:44**
 und auswärts spielten:

U14 männlich Bezirksliga Nord

PS Karlsruhe LIONS 2 - TSV **86:36**

U18 männlich Landesliga

TB Emmendingen - TSV **42:78**

U16 männlich Bezirksliga Nord

BSG Freudenstadt-Baiersbronn - TSV **47:79**

Arbeitssieg gegen Wieblingen

Die erste Herrenmannschaft des TSV Ettlingen sicherte sich einen hart erkämpften Arbeitssieg gegen die Füchse des TSV Wieblingen. Das Heimspiel begann holprig, mit Schwierigkeiten in der Offensive und einer löchrigen Verteidigung, die den Gegnern zu viel Raum ließ. Zur Halbzeit lag das Team von Trainer Andi Zimmer mit sechs Punkten zurück.

Doch nach der Pause zeigten die Ettliger eine beeindruckende Leistungssteigerung. Sie präsentierten eine starke Verteidigungsarbeit, schnelle Fastbreaks und ein effektives Set Play. Diese Kombination brachte die Spiders erstmals in Führung. Das Spiel blieb bis zum Schluss spannend, und in der entscheidenden Phase, der sogenannten „Crunch Time“, behielten die Ettliger mit einem knappen 64:62-Sieg die Oberhand.

Nun steht die nächste Herausforderung bevor, wenn sie am Sonntag auswärts gegen den Tabellenführer TV 1846 Heidelberg antreten. Mit dem Rückenwind dieses wichtigen Sieges sind die Ettliger Spiders jedoch bereit, sich dieser Aufgabe zu stellen.

TSV Ettlingen 1 – TSV Wieblingen Füchse 2 **64 : 62**

Viertelergebnisse: 15:15, 16:22, 19:6, 14:19

Es spielten: Florian Grünbauer (18 Punkte), Kieron Laqua (14), Fridrik Thor Stefansson (11), Julius Kircher (6), Konstantin Hens (5), Oleksiy Petrenko (5), Laurin Daume (3), Benjamin Schimmer (2), Konstantin Gahn und Denis Raible

Souveräner Teamerfolg für Oberliga-Damen

Am Sonntagabend begrüßte die erste Damenmannschaft des TSV Ettlingen ihre Gegnerinnen der SG Mannheim beim Heimspieltag in der Albgauhalle. Die Ettligerinnen hatten ein klares Ziel vor Augen: einen weiteren Sieg einfahren, während die SG Mannheim ebenfalls hart kämpfte. In diesem Spiel stand die Teamarbeit im Vordergrund, und es gab keine herausragenden Einzelleistungen. Das Passspiel der Gegnerinnen zu verhindern gestaltete sich als schwierig, hier ist zukünftig noch Luft nach oben. Zur Halbzeit ging die Mannschaft von Trainer Konstantin Hens bereits mit 14 Zählern in Führung, welche sie bis zum Ende stark verteidigten und nicht mehr aus der Hand gaben.

Am Samstag geht es nach Pforzheim zu den Goldstadt Baskets, auch die Pforzheimerinnen haben bisher eine Niederlage und zwei Siege, die Bilanz verspricht, dass es ein spannendes Spiel sein wird.

TSV Ettlingen 1 - SG Mannheim 56 : 44
Viertelergebnisse: 14:10, 23:13, 9:9, 10:12
Es spielten: Nelly Becker, Shirley Kim Braun, Elisa Kebschull, Melina Kleinhans, Louisa Krausz, Kira Schakimov, Paulin Simon und Caroline Riemann

Die Ergebnisse vom 30.09. und 01.10.

Sechs Siege aus acht Spielen ist die Bilanz des Wochenendes 30.09./01.10.:

Oberliga Baden Frauen
 USC Freiburg 3 - TSV Ettlingen 1 **62 : 33**

Oberliga Baden Männer
 SG EK Karlsruhe 2 - TSV Ettlingen 1 **56 : 80**

U16 weiblich Landesliga
 Kehler Turnerschaft - TSV Ettlingen a.K. **22 : 69**

Kreisliga B Nord Männer
 United Colors Heel 2 - TSV Ettlingen 3 **59 : 69**

U14 weiblich Bezirksliga Nord
 Packservice BBA SSC Karlsruhe - TSV Ettlingen **46 : 57**

Landesliga Frauen
 TV Bad Säckingen - TSV Ettlingen 2 **63 : 54**

U16 männlich Bezirksliga Nord
 SG EK Karlsruhe 1 - TSV Ettlingen **67 : 75**

Kreisliga A Nord Männer
 SG EK Karlsruhe 4 - TSV Ettlingen 2 **58 : 75**

Triumph am zweiten Spieltag

Am vergangenen Samstag erlebten Basketballfans ein spannendes Derby, als die erste Herrenmannschaft des TSV Ettlingen auswärts gegen die SG EK Karlsruhe antrat. Der Beginn des Spiels war jedoch alles andere als vielversprechend, da der TSV einen klassischen Fehlstart hinlegte und das Zwischenergebnis 15:2 lautete. Doch die Spiders gaben nicht auf und kämpften sich Punkt für Punkt bis zur Halbzeit heran, was zu einem knappen Halbzeitergebnis von 36:32 führte. Die zweite Halbzeit sollte sich jedoch als Wendepunkt erweisen. Der Knoten platzte, und die Ettlinger zeigten eine beeindruckende Leistung. Erfolgreiche Defensive Rebounds, schnelle Fast Breaks und ein ausgeklügeltes Set Play führten dazu, dass der Sieg in greifbare Nähe rückte. Am Ende stand ein überzeugender Endstand von 56:80 auf der Anzeigetafel.

Coach Andreas Zimmer zeigte sich besonders erfreut über die Leistung seiner Mannschaft in der zweiten Halbzeit. Die Spieler arbeiteten hervorragend zusammen, zeigten eine beeindruckende Teamleistung und trugen alle zum Endergebnis bei.

SG EK Karlsruhe 2 - TSV Ettlingen 2 56 : 80
Viertelergebnisse: 17:8, 19:24, 9:29, 11:19
Es spielten: Grünbauer, Florian (16 Punkte), Stefansson, Fridrik Thor (14), Laqua, Kieron (12), Kircher, Julius (9), Raible, Denis (9), Großmann, Benedikt (6), Hens, Konstantin (6), Bauer, Kevin (4), Daume, Laurin (2) und Schimmer, Benjamin (2)

Damen am Ende chancenlos

Eine total ersatzgeschwächte Oberliga-Mannschaft reiste am Samstag nach Freiburg zu den Gästen des USC. Das erste Viertel

konnten die Spielerinnen um Trainer Konstantin Hens noch mithalten, jedoch merkte man schnell, dass die schlecht eingespielte Truppe keine Chance gegen die Damen aus Freiburg hatte. Eine neu zusammengewürfelte Mannschaft traf auf starke Freiburgerinnen, die verdient den Sieg in der eigenen Halle entgegennahmen.

USC Freiburg - TSV Ettlingen 62 : 33
Viertelergebnisse: 13:11, 18:6, 17:6, 14:10
Es spielten: Kleinhans, Melina (11 Punkte), Müller, Meike (8), Schakimov, Kira (8), Becker, Nelly (4), Balla, Vanessa (2), Ahlbrand, Julia, Binder, Miriam und Müller, Sarah

Vorschau

Dieses Wochenende stehen neun Auswärtsspiele auf dem Spielplan:

Samstag, 14.10.2023

13:30 **U18 männlich Landesliga**

SG EK Karlsruhe - TSV Ettlingen

14:00 **U16 weiblich Landesliga**

TSV Berghausen - TSV Ettlingen

16:00 **U14 weiblich Bezirksliga Nord**

TSV Berghausen - TSV Ettlingen

18:30 **Oberliga Baden Frauen**

Goldstadt Baskets Pforzheim - TSV Ettlingen 1

Sonntag, 15.10.2023

11:30 **U16 männlich Bezirksliga Nord**

PS Karlsruhe LIONS 2 - TSV Ettlingen

13:00 **U14 männlich Bezirksliga Nord**

SG EK Karlsruhe - TSV Ettlingen

15:00 **Kreisliga B Nord Männer**

BG Karlsbad 2 - TSV Ettlingen 3

16:00 **Kreisliga A Nord Männer**

TuS Durmersheim - TSV Ettlingen 2

17:30 **Oberliga Baden Männer**

TV 1846 Heidelberg - TSV Ettlingen 1

Basketball-Jugend

Durch Zusammenhalt zum Sieg

Am zweiten Spieltag der Saison war die männliche U18-Mannschaft des TSV in Emmendingen zu Gast, und sie hatten ein klares Ziel vor Augen: den Sieg. Mit einer beeindruckenden Teamleistung gelang es den jungen Sportlern, dieses Ziel erfolgreich zu erreichen.

Das Besondere an diesem Spiel war die ausgeglichene Leistung des gesamten Teams. Alle acht Spieler trugen dazu bei, Punkte auf das Scoreboard zu bringen. Diese breite Leistungsbasis ermöglichte es Trainer Andreas Zimmer, eine große Rotation durchzuführen. Diese taktische Entscheidung erwies sich als klug, da sie nicht nur die Belastung auf die Spieler verteilte, sondern auch die Vielseitigkeit des Teams unterstrich.

Die U18-Jungs des TSV zeigten an diesem Tag nicht nur ihr sportliches Können, sondern auch ihre Fähigkeit zur Teamarbeit. Der Sieg war das Ergebnis harter Arbeit und Entschlossenheit. Mit dieser positiven Erfahrung im Rücken können sie selbstbewusst am Samstag gegen das Team der SG EK Karlsruhe antreten.

TB Emmendingen - TSV Ettlingen 42 : 78
Viertelergebnisse: 8:23, 16:14, 8:16, 10:25

Es spielten: Marc Zimmer (14 Punkte), Tim Cerovac (12), Jan-Arne Buchwald (11), Philipp Ahrens (11), Deniz Lang (10), Jomar Mahler (9), Sky Frank (8) und Muris Bajraktarevic (3)

Ettlinger Mädels liefern spannendes Spiel ab

Das Spiel der U14 weiblich-Mannschaft gegen den Packservice BBA SSC Karlsruhe war ein wahres Highlight. Obwohl es im zweiten Viertel einige Schwierigkeiten gab, schafften es die Ettlingerinnen, sich wieder zu fangen und kämpften mit großer Entschlossenheit weiter.

Besonders bemerkenswert war, dass die Mädels zum ersten Mal zusammen spielten. Trotz dieser Herausforderung zeigte sich ein beeindruckender Teamzusammenhalt, der sich in der gegenseitigen Unterstützung und dem begeisterten Anfeuern zeigte. Alle hatten sichtlich Spaß am Spiel und gingen mit großem Mut in die kommende Partie am Sonntag, den 8. Oktober, gegen den PSK Karlsruhe.

Die Spielerinnen gaben ihr Bestes und setzten die Trainingsinhalte der letzten Einheiten direkt und effektiv um, was Trainerin Marlene Gabriel besonders stolz machte. Dieses Spiel war ein Beweis für die Fähigkeiten und den Kampfgeist des Teams, und die nächsten Partien versprechen weitere spannende Herausforderungen und Erfolge.

Packservice BBA SSC Karlsruhe - TSV Ettlingen 46 : 57

Viertelergebnisse: 6:13, 12:8, 12:14, 16:22

Es spielten: Luna Büttner, Anna-Lena Siefert, Mika Murakami, Milla Kiesecker, Ana Pranjic, Pauline Schlager, Mila De Punzio, Victoria Frey und Georgiana Dörr



Strahlende Gesichter bei den Mädels.

Foto: Joachim Beger

TSC Sibylla Ettlingen

Modern Dance für Kinder ab 10 Jahren

Der TSC Sibylla konnte für das neue Tanzjahr eine Modern-Dance-Trainerin gewinnen, die ab dem 15.10.2023 sonntags von 16 bis 18 Uhr Modern Dance und Contemporary anbietet.

Im Gegensatz zum Ballett gestaltet sich der moderne Tanz als eine freiere Bewegungsabfolge, die durch fließende, schwungvolle,

rhythmische Bewegungen gekennzeichnet ist. Die Kinder lernen das Wechselspiel aus Spannung und Entspannung. Eine ganz neue und eigene Bewegungsqualität wird durch geleitete Impulse entwickelt. Dabei werden vor allem die Körperwahrnehmung und Koordinationsfähigkeit gefördert.

Zusätzlich werden in der Gruppe gemeinsam choreographische Bewegungsabläufe erlernt und entwickelt.

Wenn ihr Lust habt und schnuppern wollt, meldet euch unter kindertanzen-tsc-sibylla@web.de oder kommt spontan vorbei.

Tennisclub Ettlingen

Dankeschön Technikwart Alfred!

Liebe Mitglieder, ja in so einem Verein passiert hinter den Kulissen doch ganz schön viel und das alles auf ehrenamtlicher Basis. Deshalb haben wir uns sehr gefreut, dass ein paar von Euch beim Hallenaufbau dieses Jahr so fleißig mitgeholfen haben. Allen voran, möchten wir uns aber heute besonders bei unserem Technikwart Alfred bedanken! Mit viel Kraft und Nerven leitet er jedes Jahr den Auf- und Abbau unserer zwei Traglufthallen. Lieber Alfred – Danke für deinen unermüdlischen Einsatz! Wir sind sehr froh, dass es dich gibt!



Foto: TC Ettlingen

Da nach dem Hallenaufbau vor dem Hallenabbau ist, möchten wir Euch jetzt schon einmal gedanklich auf den Hallenabbau im April 2024 vorbereiten – hier werden wir wieder jede Menge helfende Hände brauchen. Das Datum werden wir natürlich rechtzeitig kommunizieren. Folgt uns dazu

einfach auf Social Media oder schaut auf unserer Homepage vorbei!

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Spieltagsrückblick

Herren:

TTC Karlsruhe-Neureut II **3:9** TTV Ettlingen IV
TSG Blankenloch II **7:0** TTV Ettlingen VII
TS Durlach **9:7** TTV Ettlingen III
TTV Ettlingen IV **4:9** TG Söllingen
TTV Ettlingen II **8:8** TTV Mühlhausen

Jugend U15:

TTV Ettlingen **3:7** TTC Karlsruhe-Neureut
TTV Ettlingen II **10:0** TTC Langensteinbach

Schüler U13:

SG Rüppurr **2:8** TTV Ettlingen
TTV Ettlingen **8:2** TTC Karlsruhe-Neureut

Spieltagsvorschau:

Die erste Mannschaft will an ihren erfolgreichen Saisonstart in der Verbandsoberriga anknüpfen. Nachdem eindrucksvollen 9:2

Erfolg gegen den TTC Mutschelbach, empfängt die Mannschaft die Gäste aus Freiburg (Samstag) und Hohberg (Sonntag) zum Doppelspieltag in der kleinen Eichendorff-Halle. Beide Begegnungen garantieren spektakulären Tischtennis-Sport sowie höchste Intensität und Spannung. Kommt vorbei und unterstützt die Mannschaft zu weiteren Erfolgen. Für Essen und Trinken ist gesorgt!

Samstag, 14.10.23 - 18:00 Uhr

TTV Ettlingen : FT V. 1844 Freiburg II

Sonntag, 15.10.23 - 14:30 Uhr

TTV Ettlingen : TTSF Hohberg II

Die weiteren Partien:

Freitag, 13.10.23 - 20:00 Uhr

TG Eggenstein II : TTV Ettlingen V

Dienstag, 17.10.23 - 20:00 Uhr

TV Mörsch : TTV Ettlingen VI

Jugend U15 - Sonntag, 15.10.23 - 10:00 Uhr

TTV Ettlingen II : Karlsruher TV

Jugend U19 - Sonntag, 15.10.23 - 14:00 Uhr

TTC Weingarten II : TTV Ettlingen II

Freizeit-Tischtennis am 15.10.

Von 18 Uhr bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/ Eingang Schleinkoferstr.) vorbeischaun. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrechterhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 11:30 Uhr KC Olympia 1981 Nußloch 2 – SG/DKC Vollkugel Ettlingen 4

Sa., 14:00 Uhr TSV Denkendorf 1 – SG Ettlingen 1

Sa., 15:30 Uhr SG Vollkugel die „13er“ Waldhof 2 – SG Ettlingen 2

Sa., 15:30 Uhr KC 80 Eberbach 1 – SG Ettlingen 3

So., 12:00 Uhr Vollkugel Ettlingen 1 – DKC 88/SKC 89 St. Leon 1

Schützenverein Ettlingen

Deutsche Meisterschaft Hannover - Willi Graf Deutscher Meister

Von Donnerstag bis Sonntag, 5.-8. Oktober, fanden in Hannover die DM in den Auflage-Disziplinen 25m Pistole Auflage, 50m KK-Gewehr Auflage, 100m KK-Gewehr Auflage, Luftpistole Auflage und 50m Pistole Auflage statt.

Am Donnerstag startete der erste Wettkampf mit 25m Pistole Auflage.

Starter waren bei den Senioren 4 Brigitte Graf, sie belegte den 13. Platz mit 288 Ringen und Hans Pflieger 32. Platz mit 278 Ringen. Brigitte Pflieger startete bei Senioren 5 und belegte mit 278 Ringen den 16. Platz. Mit der Mannschaft sicherten sie sich mit 844 Ringen den 7. Platz.

Am Freitag folgte die Disziplin 50m KK Gewehr Auflage. Hier hatten wir die Starter Jürgen Zölle, Brigitte und Willi Graf. Brigitte Graf startete bei Seniorinnen 4 und belegte mit hervorragenden 310,2 Ringen den 2. Platz und holte sich Silber.

Jürgen Zölle bei Senioren 4 am Start erzielte 301,9 Ringe und den 47. Platz.

Bei Senioren 5 startete Willi Graf und zeigte hier sein Können: mit 309,9 Ringen belegte er den 1. Platz und wurde Deutscher Meister. Auch mit der Mannschaft belegten sie zusammen mit 922 Ringen den 2. Platz und errangen somit Mannschaftssilber.

Am Samstag wurden die beiden Disziplinen Luftpistole und 100m KK ausgetragen, mit der Luftpistole am Start vier Schützen. Bei Seniorinnen 3:

6. Platz Brigitte Graf	301,6 Ringe
10. Platz Brigitte Pflieger	300,1 Ringe
29. Platz Monika Zölle	289,3 Ringe

Senioren 4

Hans Pflieger 17. Platz mit 303,2 Ringen.

In der Mannschaft starteten Brigitte Graf, Brigitte und Hans Pflieger und belegten mit 904,9 Ringen den 6. Platz.

Bei 100m KK Gewehr hatten wir drei Starter. Bei Seniorinnen 4 Brigitte Graf 311,3 Ringen - 5. Platz

Senioren 4 Jürgen Zölle 309 Ringe - 27. Platz

Senioren 5 Willi Graf 312,3 Ringe 10. Platz

Zusammen als Mannschaft belegten sie den 7. Platz mit 932,6 Ringen.

Die letzte Disziplin am Sonntag war 50m Pistole Auflage. Auch hier am Start drei Schützen, gestartet in der Klasse Senioren 4:

19. Platz Hans Pflieger	274 Ringe
23. Platz Willi Graf	272 Ringe
28. Platz Brigitte Pflieger	270 Ringe

Zusammen in der Mannschaft mit 816 Ringen, erzielten sie den 3. Platz in Senioren 3 und wurden mit Bronze belohnt.

Herzlichen Glückwunsch den Siegern

Schachclub 1926 Ettlingen

Erfolge des SKE durch neues Trainingskonzept für Kinder und Jugendliche

Das im Sommer im SK Ettlingen entwickelte neue Trainingskonzept für Kinder und Jugendliche trägt schon erste Früchte, wie die jüngsten Erfolge bei diversen Turnieren und der badischen Jugendmannschaftsmeisterschaft zeigen:

Nachwuchsturnier: Schwarzwald Open

Beim 7-rundigen Nachwuchsturnier (60 min Bedenkzeit) der Badischen Schachjugend auf der Aschenhütte in Bad Herrenalb nahmen 60 Kinder und Jugendliche aus ganz Baden in zwei Alters-/Leistungsgruppen teil. Die Brüder Lukas und Noah Mattar vom SK Ettlingen sammelten nicht nur erste Turniererfahrung, sondern Lukas gewann sogar das B-Open ungeschlagen mit 6 Punkten aus 7 Partien.

Regionaltournament: Kirnbach-Jugend-Open

David Faisz und Jiahao Zhang belegten 6 bzw. 5,5 Punkte aus 7 Partien (und sogar mit 1 Punkt Abstand vor dem Drittplatzierten) die Plätze 1 und 2 beim Kirnbach-Open am 8. Oktober in Niefern-Öschelbronn.

**Überregionales Turnier:
Bamberger Jugendopen**

Der Teilnehmerrekord von 212 Spielern in 7 Altersklassen beim Bamberger Jugendopen (20 min Schnellschach) am 3. Oktober zeigt den positiven Trend im Jugendschach. In der mit 33 Spielern besetzten Altersklasse U10 erreichte David Faisz vom SK Ettlingen mit 5,5 Punkten aus 7 Partien sensationell den 1. Platz, nachdem er in der letzten Runde sich mit großer Nervenstärke trotz Zeitnot noch das zum Turniersieg nötige Remis sicherte.

**Quali für DVM in Magdeburg:
Bad. Jugend-MM U8/U10**

Die U10 des SK Ettlingen scheint ein besonders guter Jahrgang zu sein: Das Team des SK Ettlingen (Lukas Mattar, Jiahao Zhang, David Faisz, Lena Tadic) hat sich durch seinen 2. Platz (8:2 Mannschaftspunkte, 15:5 Brett-punkte) bei der badischen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft am 16./17.09.2023 in Walldorf mit den SF Heidelberg für die deutschen Vereinsmeisterschaften vom 26.12. bis 30.12. in Magdeburg qualifiziert.

Kontaktadresse für Interessierte am Kinder- und Jugendtraining des SKE: Marijan Orsolic (jugendleiter@schachklub-ettlingen.de)

**Volleyball Club
Ettlingen e.V. (VCE)****Update: Ballsportstunde für Kinder**

Die Gruppe wird auch im aktuellen Schuljahr fortgesetzt und es gibt noch freie Plätze.

Die Ballsportstunde, die der VC Ettlingen im April eröffnet hat, wird dank der guten Nachfrage auch im aktuellen Schuljahr fortgesetzt. Angelehnt an die Konzepte der Ball-schulen (Heidelberger Ballschule, ABC des Spielens) bieten wir eine allgemeine sport-artübergreifende Sportstunde, um Kinder an Rückschlag-, Schuss- und Wurf-sportarten heranzuführen. Mit einem vielfältigen Programm werden neben dem Ballgefühl und der Koordination der Geräte, auch motorische und emotionale Fähigkeiten gefördert, die in Mannschaftssportarten ganz besonders gefragt sind.

Die Ballsportstunde ist offen für Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren und wird einmal pro Woche angeboten, immer donnerstags von 17 bis 18 Uhr in der Albgauhalle in Ettlingen. Damit eine intensive Betreuung möglich bleibt, ist die Anzahl der Plätze auf 20 Kinder begrenzt. Für weitere Informationen oder auch direkt für die Anmeldung wenden Sie sich bitte an unsere Jugendkoordinatorin Monika Stumpe (E-Mail: monika.stumpe@volleyball-vsg.de oder Telefon: +49 162 3225640).

**KGH Phönix Albtal e.V./
Abteilung Ettlingen****„Parkplätze reichen nicht aus“**

– Das erzählte eine Trainerin beim Eintreffen an der Dobeltalhalle. Sie musste ihr Auto bei der nahegelegenen Autowerkstatt parken und lobte das Verständnis der Anwohner. So groß war der Andrang am 30.09. bei der Bezirkseinzelseisterschaften U13 in der Sportart Judo in der Dobeltalhalle. Zu der Meisterschaft waren 91 Wettkämpfer aus 24 Vereinen im Bezirk Nordbaden angereist. Die 22 Mädchen und 69 Jungen wurden nach ihrem Gewicht und Geschlecht in jeweils zehn Gewichtsklassen eingeteilt und kämpften um die Qualifikation zur Landesmeisterschaft am 15.10. in Hockenheim. Es war ein spannender Tag. Die mit angereisten Eltern und Trainer sowie die zahlreich erschienen interessierten Zuschauer bekamen spannende und technisch durchaus hochwertige Kämpfe zu sehen. Am Ende qualifizierten sich jeweils die ersten 8 Plätze der jeweiligen Gewichtsklassen für die Landesmeisterschaft. Der Ausrichter, KGH Phönix Albtal e.V. sowie die Vertreter des badischen Judo Verbandes waren sehr zufrieden mit der Veranstaltung.

Der Ausrichter selbst stellte 9 männliche Kämpfer, von denen sich Benno Maucher und Finn Weber den 1. Platz, Evgenii Kuznetsov und Marlon Roos den 2. Platz,

Gregor Walter und Ruben Santos den 3. Platz, Maximilian Stock, Lev Yermalenko und Luis Hanke den 5. Platz erkämpfen konnten.

Somit konnten sich alle Kämpfer für die Landesmeisterschaft qualifizieren.

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Phönixen zu diesen tollen Ergebnissen!

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist! Du hast Lust auf Judo, Aikido oder Tai-Chi hast. Egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, dann melde dich bei uns!

Wir bieten in **Bad Herrenalb** Judo ab 4 Jahren, in **Ettlingen** Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren und Tai-Chi für Erwachsene an.

Weitere Informationen unter

www.phoenix-albtal.de,

info@phoenix-albtal.de,

Aikido@phoenix-albtal.de,

Judo@phoenix-albtal.de,

Tai-Chi@phoenix-albtal.de auch auf Facebook und Instagram.

**Sinfonieorchester
Ettlingen e.V.****Konzertankündigung**

Wir laden herzlich zu unserem Konzert am Samstag, dem 21.10.2023 um 19.00 Uhr in die Stadthalle Ettlingen ein!

Auf dem Programm stehen 2 Scherzi von Dmitri Schostakowitsch, die dieser in seiner Jugend komponierte und die „Zwickauer-Sinfonie“ in g-Moll von Robert Schumann, ebenfalls ein Frühwerk des Komponisten. Im Mittelpunkt des Konzertabends steht das „Morceau de Concert für Harfe und Orchester op. 154“ von Camille Saint-Saëns. Als Solistin konnten wir Karin Schnur engagieren.



Foto: K. Schnur

Sie begann als 6-Jährige mit dem Harfenspiel und gewann schon in jungen Jahren mehrere 1. Preise bei Wettbewerben.

Karin Schnur studierte an der Musikhochschule in Trossingen und absolvierte ihr Studium zur Diplommusiklehrerin und ihr Solistenexamen an der Musikhochschule Karlsruhe. Neben ihrer Solistentätigkeit wirkt sie bei Konzerten verschiedener Orchester, u. a. der Philharmonie Baden-Baden und am Theater Ulm mit. Seit 2006 ist sie an den Musikschulen in Baden-Baden und Rastatt als Harfenlehrerin tätig.

Das Sinfonieorchester Ettlingen steht unter der Leitung von Judith Mammel.

Karten sind im Vorverkauf zu 13 € bei der Stadtinformation Ettlingen und zu 15 € an der Abendkasse erhältlich. Für Schüler ab 12 Jahren und Studenten gibt es ermäßigte Karten zu 5 €.

Jazzclub Ettlingen e.V.**Highlight-Konzert mit dem Wawau Adler Quartett im Birdland59**

Wawau Adler Quartett Foto: Hinrich Wulff

Der Gitarrist **Wawau Adler**, Lokalmatador in Sachen Gypsy-Swing, ist am heutigen Abend mit seinem neuen Quartett zu Gast im Birdland59-Jazzkeller. Zwei so unterschiedliche Musiker wie Wawau Adler an der Gitarre und **Jan Prax** am Saxophon haben sich gefunden und agieren - bereits jeder für sich - musikalisch auf sehr hohem Niveau. Wawau Adler ist seit seinen frühen Anfängen durch und durch Autodidakt und zählt heute weltweit zu den bekanntesten Vertretern des Gypsy-

Jazz. Sein Stil ist voller Gefühl und Eleganz. Bei der JazzBaltica 2023 erhielt er mit seinem neuen Quartett Standing Ovations. Er schafft es stets aufs Neue, das Publikum zu begeistern.

Jan Prax begann seine musikalische Ausbildung im Alter von drei Jahren am Klavier; er erhielt zahlreiche Preise als klassischer Pianist. In seiner Jugend wuchs sein Interesse am Jazz und am Saxophonspiel. Mit einem Hochbegabten-Stipendium des Badischen Konservatoriums studierte er bei Laszlo Wolpert und Peter Lehel. An der Hochschule für Musik Nürnberg erwarb er seinen Bachelor mit Auszeichnung bei Klaus Graf. 2012 gewann er mit seinem Quartett den Zukunftspreis der Leverkusener Jazztage.

Ergänzt werden die beiden durch Hono Winterstein (Gitarre) und Joel Locher (Kontrabass). Hono Winterstein ist weltweit bekannt als angesagter Rhythmus-Gitarrist im Gypsy-Jazz. Er begleitete u.a. Henry Salvatore, Patricia Kaas und Bireli Lagrene und ist nun festes Mitglied des Wawau Adler Quartetts. Joel Locher ist wohl in Europa einer der beliebtesten Bassisten, was Jazz und Gypsy-Jazz angeht und zudem im Birdland59 kein Unbekannter. Seine Technik und sein Rhythmusgefühl sind einzigartig und versetzen die Zuhörer regelmäßig in Erstaunen. Mit Gypsy Bop haben die Musiker so etwas wie ein neues Genre im Jazz geschaffen. Man darf gespannt sein, wie „Coltrane“ und „Django“ zusammen klingen.

Die Veranstaltung findet am **Freitag, dem 20.10.2023** im **Birdland 59** (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist **20:30 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 18,00 € (13,00 € ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Kammerchor Ettlingen e.V.

Herbstkonzert „O schöne Nacht“

O schöne Nacht – unter diesem Titel präsentiert der Kammerchor Ettlingen unter Leitung von Ralf Keser am Sonntag, dem 15. Oktober 2023 um 19:00 Uhr im Asamsaal des Ettlinger Schlosses sein diesjähriges Herbstkonzert mit romantischen und impressionistischen Chorwerken mit Klavierbegleitung. Einen Schwerpunkt des Programms bilden Chorwerke des romantischen Komponisten Heinrich von Herzogenberg (1843 – 1900), Vertonungen von Gedichten Friedrich Hebbels und Joseph von Eichendorffs.

Die Kompositionen Heinrich von Herzogenbergs sind vermutlich deutlich weniger bekannt als die seines Freundes Johannes Brahms, stehen diesen an harmonischer Raffinesse und stimmungsvoller Umsetzung der Texte aber in nichts nach. Bestätigt hat dies Johannes Brahms persönlich mit seinem – fast überschwänglichen – Lob: „Der Herzogenberg kann mehr als wir alle zusammen!“

So lag der Gedanke nahe, auch Kompositionen von Johannes Brahms ins Programm aufzunehmen. Namentlich sind dies eine Auswahl der Quartette, die Johannes Brahms für 4 Solostimmen und Klavier komponiert hat, die aber gerade in der Wiedergabe durch Chorstimmen ihre volle Klangintensität entfalten.

Abgerundet wird das Programm durch impressionistische Kompositionen der Franzosen Camille Saint-Saëns, Claude Debussy und Gabriel Fauré. Alle drei wurden ursprünglich als Sololieder verfasst und vom Komponisten und Chordirigenten Prof. Denis Rouger zu Chorkompositionen erweitert, welche die Harmonik der Klavierbegleitung mit zusätzlichen Klangfarben bereichern.

Begleitet wird der Kammerchor Ettlingen vom in Rheinstetten ansässigen Pianisten Nelson Coutinho, der schon in mehreren gemeinsamen Konzerten den Klavierpart technisch souverän und zugleich äußerst einfühlsam interpretiert hat.



Kammerchor Ettlingen Foto: Renate Koch

Konzertkarten sind erhältlich an der Abendkasse für 15 €, Schüler/Studenten 13 €, sowie im Vorverkauf jeweils 2 € vergünstigt bei der Stadtinformation Ettlingen (Tel. 07243 101 380), der Buchhandlung Abraxas Ettlingen oder über kasse@kammerchor-ettlingen.de. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt. Weitere Infos auch unter www.kammerchor-ettlingen.de

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

Benefizkonzert „Ein deutsches Requiem“ von J. Brahms

Am **Sonntag, 05. November 2023** führt das **Vokalensemble Herz Jesu Ettlingen** zusammen mit dem **Chor und Orchester Ensemble Secunda Vista** in einem Benefizkonzert „**Ein deutsches Requiem**“ op. 45 von **Johannes Brahms** auf.

Beginn: 17 Uhr in der Kirche Liebfrauen in Ettlingen

Sopran: Marie-Andréa Cinquin
Bariton: Claus Temps

Leitung: Markus Bieringer

Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden gebeten, die an die Hospizstiftung Ettlingen gehen. Dabei soll besonders die Kinderhospizarbeit im Landkreis Karlsruhe unterstützt werden.



Plakat: Markus Bieringer

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Treffen mit den Naturfreunden aus Löbau

Seit 1990 pflegen die Naturfreunde Ettlingen eine Partnerschaft zu den Naturfreunden aus Löbau, der Partnerstadt von Ettlingen.

Und dass dies in mehr als 30 Jahren nicht nur eine Partnerschaft, sondern eine enge Freundschaft geworden ist, hat die Freizeit gezeigt, die wir gemeinsam über den 3. Oktober in der Nähe von Bayreuth verbracht haben.

Das Wetter war optimal und so verbrachten wir einen Tag mit einer Stadtbesichtigung in Bayreuth, einen Tag mit Burgbesuch und Brauereiführung in Kulmbach und einen Tag mit Wandern in und um unseren Unterkunfts-ort Trebgast.



Foto: N. Schumacher-Tschan

Im Landgasthof Friedrich waren wir gut untergebracht und vortrefflich versorgt. Die gemeinsamen Tage endeten am 3. Oktober, am Tag der Deutschen Einheit. Bei uns allerdings nicht mit einem Festakt, sondern mit gelebter Freundschaft „zwischen Ost- und Westdeutschland“ und dem Versprechen, uns über den nächsten 3. Oktober 2024 in Weimar wiederzusehen.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Unser Oktoberprogramm

Donnerstag, 19. Oktober, Fahrt nach Straßburg mit Besichtigung des Europaparlaments mit Stadtführung

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof, 7 Uhr mit dem Bus

Wanderführer: Manfred Hennhöfer, Herrenstr. 5, 76316 Malsch
Kontakt: Tel. 07246/7272
E-Mail: hennhoe@web.de

Donnerstag, 26. Oktober, Herbstwanderung an der Südlichen Weinstraße

Start unserer Tour ist Siebeldingen. Der Weg verläuft durch Weinberge und am Waldrand entlang. Wir kommen durch malerische Weinorte und genießen die herrlichen Ausichten auf Burg Trifels und ins Rheintal. **Ziel** unserer Tour ist Rhodt unter Rietburg. Einkehr am Ende der Wanderung in Rhodt.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 8:38 Uhr
Karlsruhe Hauptbahnhof 9:05 Uhr
über Landau nach Siebeldingen-Birkweiler
Gehzeit: ca. 4,0 Stunden/13,0 km/200 hm
Erforderlich: Deutschlandkarte bzw. Regionalkarte

Wanderführerinnen:

Barbara Meder, Kontakt:
Telefon 07243 98346,
E-Mail: barbara.meder1@web.de und
Ingrid Brunner, Kontakt:
Telefon 07247 208144.

**Deutscher Alpenverein
Sektion Ettlingen e.V.****Zum Merkur**

Sa., 21. Oktober, Sportwandern mit Volkmar Triebel zum Merkur.

Wir starten in Bad Rotenfels. Über die Ruine Ebersteinburg, Wolfsschlucht und Teufelskanzel führt unser Weg zum Merkur hinauf. Der Abstieg zum Ausgangspunkt verläuft über die Murgleiter. Anforderungen: Kondition für 24 km Strecke und 880 Höhenmeter auf teilweise schmalen Wurzelpfaden, Trittsicherheit erforderlich, Rucksackverpflegung (keine Einkehr). Treffpunkt: um 8 Uhr am Parkplatz beim Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

10.–13. November

„Sparnatrail“ in Epernay noch Plätze frei. Infos und Anmeldung www.dav-ettlingen.de/Programm/Wandern.

Caritasverband**Welttag der seelischen Gesundheit:
InkluSing – Singen für die Seele**

Gemeinsam – Spaß, Freude und Lust am Singen

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Stimme auszuprobieren und mit anderen zusammen zu singen.

Unter professioneller Anleitung werden wir in kleinen Gruppen einfache und schöne Melodien aus allen Kontinenten kennenlernen, die wir mit leichten Bewegungen und Tänzen begleiten.

Unser Ziel ist es, Spaß am gemeinsamen Singen zu haben!

Wann: Mittwoch, 18.10., 15 – 18 Uhr
Wo: Caritasverband Ettlingen, Goethestraße 15a, 76275 Ettlingen

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir freuen uns über viele „Mutige“

Tag der offenen Tür

Sie sind eingeladen am Samstag, 21. Oktober, von 11 – 16 Uhr in Albgaustr. 1a 76337 Waldbronn.

Neugierig? Kommen Sie vorbei. Die Teams der Beratung, Familienpflege, Tagespflege Albtal und Sozialstation Albtal stellen Ihnen dort gerne ihre Angebote vor.

Diakonisches Werk**Elternberatung rund um Schwangerschaft und Geburt**

Foto: © Anado/
Shutterstock

Sie sind schwanger und werden Eltern, haben Fragen zu Kindergeld und Elterngeld oder benötigen finanzielle Unterstützung? Sie brauchen Unterstützung in der Organisation Ihres Alltages mit Kind, haben Fragen zur Vaterschaftsanerkennung und Unterhaltsvorschuss oder machen sich Gedanken, wie die Rollen- und Aufgabenverteilung aussehen können?

Zu diesen Fragen beraten wir Sie fachlich kompetent in der Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf per Telefon 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de oder online unter www.diakonie-laka.de und vereinbaren Sie einen Termin. Wir beraten Sie gerne.

**Infoabend zu Vorsorgevollmacht und
Betreuungsverfügung**

Unabhängig vom Alter können Menschen in Situationen kommen, sei es vorübergehend oder dauerhaft, in denen sie ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst regeln können. Daher ist es wichtig, schon in gesunden Tagen zu klären, wer sich in solchen Situationen um diese Belange, d.h. die Vertretung in privaten und finanziellen Angelegenheiten, kümmern soll.

Grundlegende Informationen und hilfreiche Tipps zum Thema Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung gibt der Diakonieverein für rechtliche Betreuungen Landkreis Karlsruhe e.V. in einem Infoabend am **17.10.2023** von 17.00 bis 18.30 Uhr im Diakonischen Werk in Ettlingen (Scheune), Pforzheimer Straße 31, 76275 Ettlingen. Anmeldung: Telefon: 07243 54950, E-Mail: diakonieverein.laka@diakonie-laka.de

DRK Ortsverein Ettlingen**Blutspendeaktion: Blutspende –
die einfachste Art Leben zu retten**

Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.

**Vorteile für Spenderinnen und Spender:
Blutgruppe erfahren, Gesundheitscheck &
Snacks**

Nach der ersten Spende erfahren alle Spenderwilligen ihre Blutgruppe. Im Notfall kann diese Information auch ihr Leben retten. Jede Blutspende ist zugleich ein kleiner Gesundheitscheck: Vor der Spende werden Blutdruck, Puls sowie der Eisen- bzw. Hämoglobin-Wert im Blut gemessen. Das gespendete Blut wird sorgfältig auf Infektionskrankheiten untersucht. Vor und nach der Blutspende gibt es Getränke: viel trinken ist am Tag der Blutspende wichtig. Nach der Blutspende gibt es einen Imbiss oder ein Verpflegungspaket zur Stärkung und als Dankeschön für den Einsatz. Und natürlich: das gute, zufriedene Gefühl der guten Tat.

Nächster Termin:

Donnerstag, 19. Oktober,
15:30 bis 19:30 Uhr

DRK-Haus, Dieselstraße 1 in Ettlingen.

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine
Gültigen Personalausweis bitte nicht vergessen!



Plakat: DRK Blutspendezentrale

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.**AWO Bingo**

Nächster Termin: Mi., 18. Okt. 2023 und danach 14-tägig jeweils am Mittwoch, um 15:00 – 17:00 Uhr, im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, Ettlingen.

Spieleinsatz 0,50 Euro, Geld- und Sachpreise, maximal 14 Spiele. Klassische 75er-Scheine. Auch Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen.

Kaffee gibt gratis, kalte Getränke sind erhältlich.

Nette Leute jeden Alters, gute Unterhaltung. Ohne Anmeldung.

**Gut Hellberg/
St. Augustinusheim****Ausflug der Wohngruppen**

Hin und wieder machen die Wohngruppen des St. Augustinusheims sich auf, um Ausflüge in der näheren Umgebung zu unternehmen.

Dieses Mal hat sich eine Wohngruppe mit ihren Erzieher/-innen auf den Weg nach Frankreich, Nähe Wissembourg, gemacht. Dort besuchten sie die Maginot-Linie (französisch Ligne Maginot). Dies ist ein aus einer Linie von Bunkern bestehendes Verteidigungssystem entlang der französischen Grenze. Im Ouvrage de Schoenenbourg (Artilleriewerk Schoenenbourg) ging es in dem zum größten Teil unterirdischen Festungswerk auf Erkundungstour. Ziemlich beeindruckt waren die männlichen Jugendlichen von der Größe und Beschaffenheit des Artilleriewerks.

Wir freuen uns stets auf Tipps und Anregungen aus Ettlingen – was können wir noch anschauen? Gerne melden an info@augustinusheim.de.



Artilleriewerk Schoenenbourg
Foto: Gut Hellberg, Wohngruppe

Kirchliche Sozialstation

Erntedank



Foto: Langner

Die Kirchliche Sozialstation Ettlingen bietet für Menschen mit einer dementiellen Erkrankung Montag bis Donnerstag Betreuung an. Betreuungszeiten sind 14–17 Uhr in Schluttenbach. Die Gäste werden zuhause abgeholt und auch wieder nach Hause gebracht.

In dieser Zeit wird den Gästen ein abwechslungsreiches Programm geboten. Neben Gymnastik, Denksport, Kaffee und Kuchen, gemeinsamem Singen, Spielen, Basteln, werden auch die Feiertage begangen. Aktuell wurde Erntedank gefeiert und gemeinsam überlegt, wie sich die Feiertage von früher auf heute verändert haben.

Die Zeit vergeht immer wie im Fluge. Wenn Sie Interesse für einen Angehörigen haben oder an der wertvollen Arbeit, melden Sie sich bitte bei uns. Gerne beantworten wir Ihre Fragen rund um die Betreuungsangebote. Tel.: 07243/ 37660 Herr Langner

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Fahrt zur KZ Gedenkstätte Sandhofen

Einladung zu unserer **Gedenkstättenfahrt nach Mannheim-Sandhofen**

Wann: 19. November 2023
Treffpunkt: Ettlingen 11.45 Uhr, Karlsruhe 12.15 Uhr
Anmeldung bis 10. November unter ettlinger-buendnis@gmx.de

Die KZ-Gedenkstätte Sandhofen erinnert an das Außenlager des KZ Natzweiler, das hier im Herbst 1944 eingerichtet worden war. Es diente zur Unterbringung von KZ-Häftlingen, die für Daimler-Benz Mannheim arbeiten mussten. Es ist die erste Gedenkstätte für eines der Natzweiler-Außenlager in Deutschland und Frankreich. Bei dem Sandhofer Außenlager handelt es sich um ein Lager der Endphase des NS-Staats – es war ein Hungerlager. Hier litten 1.070 Menschen; nahezu alle waren polnische Männer und Jugendliche, die während des Warschauer Aufstands im Sommer 1944 aus ihrer Heimatstadt verschleppt worden waren. Bemerkenswert ist die Lage dieses KZ-Außenlagers mitten in einem Wohngebiet. Außergewöhnlich ist auch, dass es sich in einer Schule befand.

Deutsch-Russische Gesellschaft

Führung durch das Baden-Baden des 19. Jahrhunderts



Kurhaus Baden-Baden
Foto: Gerhard Feigenbutz

Auf mehrfachen Wunsch bietet die Deutsch-Russische Gesellschaft Ettlingen e. V. am Samstag, **21.10.2023**, ein weiteres Mal eine Stadtführung in Baden-Baden an. Auf den Spuren berühmter Persönlichkeiten führt uns die Slawistin und Vorsitzende der Turgenew-Gesellschaft Frau Renate Effern in Stationen durch das Baden-Baden des 19. Jahrhunderts. Die Bäderstadt war damals Anziehungspunkt für Künstler, Musiker und Schriftsteller, aber auch für Mitglieder des russischen Adels und der Zarenfamilie, sowie Wohlhabende anderer europäischer Länder. Daraus ergaben sich zahlreiche kulturelle und gesellschaftliche Verbindungen.

Treffpunkt ist 10:30 Uhr an der Treppe zum Casino. Dauer der Führung ca. 1,5 Std.

Die Kosten der Stadtführung übernimmt die DRG. Wer möchte, kann im Anschluss um 12 Uhr eine Führung im Casino (ca. 45 Minuten) buchen. Eintrittskarten für 10.– € bitte selbst online reservieren unter:

<https://www.casino-baden-baden.de/de/das-casino/fuehrungen-526/regulaere-fuehrung/>

oder telefonisch unter der Telefonnummer **+49 7221 3024-0 (Mo. – Fr. von 9:00 – 14:00 Uhr)**

oder per E-Mail über **fuehrungen(at)casino-baden-baden.de**. Gegen 13 Uhr ist eine Einkehr im Löwenbräu geplant.

Bitte teilen Sie mit, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen oder anbieten können.

Ebenso, wenn Sie Fahrgemeinschaften mit dem ÖPNV bilden möchten.

Anmeldungen unter drg-ettlingen@e-mail.de oder Tel. 07243 980259, Gerhard Feigenbutz.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Aktuelles

Ehrung verdienter Mitglieder

Am kommenden Sonntag, 15. Oktober, ehrt die Historische Bürgerwehr Ettlingen im Rahmen eines Aufmarschs ihre verdienten Mitglieder, gleichzeitig werden Beförderungen ausgesprochen. Die Bürgerwehr wird über die Kronenstraße zum Schloss marschieren. Im Schloßhof finden die Ehrungen statt, zu der die Bevölkerung eingeladen ist. Es schließt sich ein Fototermin an, danach wird über die Kronenstraße zurück zum Vereinsheim marschiert. Treffpunkt für alle Aktiven **12.30 Uhr** Bürgerwehrheim.

Vorderladerschießen bei der Hist. Bürgerwehr Karlsruhe

Auch dieses Jahr nehmen 2 Mannschaften der Hist. Bürgerwehr Ettlingen am 10. Vorderladerschießen der Bürgerwehr Karlsruhe am 28. Oktober teil. Abfahrt pünktlich um **8.45 Uhr** Bürgerwehrheim.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.-Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommendant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Termine Oktober:

So., 15. Oktober, Auftritt Ehrungen und Beförderungen, Treffpunkt um **12.30 Uhr**, Gesamtverein Bürgerwehrheim.

Sa., 28. Oktober, 10. Vorderladerschießen Karlsruhe, Treffpunkt eingeteilte Mitglieder pünktlich um **8.45 Uhr** Bürgerwehrheim

kleine bühne ettlingen e.V.

Gleich zwei Premieren im Oktober

In diesem Monat startet die kleine bühne gleich mit zwei Premieren in die neue Spielzeit. Am Start ist eine Komödie und ein Theaterstück, beide in kleinen Besetzungen.

„**Bis dass dein Tod uns scheidet**“, eine Komödie von Lars Lienen hat **Premiere am Samstag, 14.10. um 20 Uhr**. Von Lienen standen in der Vergangenheit bereits diverse Stücke, u. a. „Zartbitter“ und „Amberhall“ auf dem Programm, die beim Publikum durchweg gut ankamen. Wer eine Vorliebe für schwarzen Humor hat, wird auch an der neuen Inszenierung von Daniel Frenz viel Spaß haben. Zum Inhalt: Auf dem Stammsitz der Familie feiert Sir Charles Chadwick (Sven Herrmann) ein besonderes Ereignis: Die Beerdigung seiner zehnten Ehefrau. Im Kreise von Familie, Freunden, Gästen, seiner Bediensteten Janice (Eva Frohne) und seines Hausdieners Rupert (Daniel Frenz) lässt er seine Ehen Revue passieren. Detailliert und mit sichtlicher Freude erzählt er, wie er das Ableben seiner Ehefrauen beschleunigt hat. Seien Sie vorsichtig in dieser herrlich gemeinen Komödie, Sir Charles ist bereits auf der Suche nach Ehefrau Nummer elf...

„**Love Letters**“, ein Theaterstück von A.R. Gurney gilt bereits als Kult und wurde auf zahlreichen Bühnen gespielt. Vor 29 Jahren war das Stück auch schon im Ettlinger Theater zu sehen. **Am Samstag, 28.10. um 20 Uhr feiert es in neuer Besetzung seine Premiere**. Darsteller sind die beiden - im wahrsten Sinne des Wortes - Urgesteine der kleinen bühne und gleichzeitig die „Dienstältesten“: Fritz Pechovsky (98 J, Gründer der 'Grauen Zellen' und Mitbegründer der kleinen bühne ettlingen) und Eva Frohne (87 J, im Lauf der Jahre zu sehen in unzähligen Rollen). Zum Inhalt: Von ihrer Kindheit an schreiben sich Andy (F. Pechovsky) und Melissa (E. Frohne) Briefe. Und sie hören nie damit auf, ein Leben lang. Verschiedene Schulen, unterschiedliche Lebensentwürfe, ein Krieg, die Liebschaften – trotzdem reißt ihre Verbindung zueinander nie ab. Melissa ist sehr reich, verwöhnt und extrovertiert. Andy ist sehr wohlgezogen, ehrgeizig und klug. In vielen Punkten könnten sie kaum unterschiedlicher sein, aber sie ziehen sich fast magisch an. Eine wunderbare Geschichte um einen ungewöhnlichen Briefwechsel.

„Bis dass dein Tod uns scheidet“

Sa., 14.10., So., 15.10., Sa., 21.10. und So., 22.10.

„Love Letters“

Sa., 28.10. und So., 29.10.

Samstags immer 20 Uhr, sonntags 19 Uhr, weitere Termine gibts dieses Jahr noch im November und Dezember. Karten für die Vorstellungen sind erhältlich über kleinebuehne-ettlingen.reservix.de/events oder bei der Touristinfo Ettlingen 07243/101-333

ArtEttlingen

Ausstellung „RAUM FÜR ALLES“



Vielfältigkeit

Plakat: B R

Das Arbeiten mit dem Thema „**RAUM FÜR ALLES**“ hat eine Vielfalt an Kunstformen ermöglicht: Malerei in Öl und Acryl von **Maria Huck, Adelheid Pilder, Brita Rüsseler**. Holz- und Steinobjekte: **Irmtraud Pilz**. Plastiken und Gefäße aus Ton: **Karin Lehmann**. Dauer der Ausstellung: **10. – 22. Oktober, Matinee: Sa., 14. Oktober, 11 Uhr. ArtGalerie Ettlingen, Kronenstraße 5 Di. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. 10 – 18 Uhr, So. 14 – 18 Uhr** Wir freuen uns auf Ihren Besuch! www.art-ettlingen.de

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Termine

Folgende Termine stehen an:

16. Oktober: Jugend-Herbstfest, Kasino ab 17 Uhr

29. Oktober: Fototermin aller Aktiven für die neue Kampagne.

11. November: Fastnachtseröffnung mit Rathaussturm und närrischer Gerichtsverhandlung. Start 11.11 Uhr Marktplatz.

25. November: Schelleschoppe mit Ordensverleih, Kasino, Beginn 11.11 Uhr.

Achtung Frauen aufgepasst!!!

Am 12. Januar 2024 findet die 21. Ettlinger Damensitzung in Kooperation mit dem Wasener Carneval Club in der Stadthalle, Beginn 20.01 Uhr statt. Der Kartenvorverkauf startet am 11. November um 9.30 Uhr bei der Touristinfo Ettlingen, Erwin-Vetter-Platz 2.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an: verein@moschdschelle.de

AWO Kita Weitblick

Weltkindertag 2023 - Gebt den Kindern das Kommando

Am 20. September war Weltkindertag und diesen Tag wollten wir mit allen Kindern der Einrichtung gemeinsam feiern.

Da es an diesem Tag darum geht, auf die Rechte von Kindern aufmerksam zu machen und weil uns Partizipation und Beteiligung der Kinder ein großes Anliegen sind, haben wir beschlossen, dass die Kinder diesen Tag zu großen Teilen selbst planen dürfen.

Als Erstes haben wir dazu die Ideen der Kinder gesammelt, was sie an diesem Tag gerne machen würden und was ihnen wichtig ist (siehe Foto).

Anschließend haben die pädagogischen Fachkräfte die Ideen gegliedert und umsetzbare Optionen herausgefiltert. Diese Optionen wurden wiederum auf Plakaten visualisiert und die Kinder durften dann abstimmen.

Die Entscheidung fiel auf einen Kinotag in der Kita, auf Pommes und Würstchen zum Mittagessen sowie Obstspieße zum Nachtisch.

Bereits Tage vor dem eigentlichen Fest haben wir gemeinsam mit den Kindern Deko gebastelt und den Kindern die Filme mit Hilfe von Büchern und Hörspielen vorgestellt. Zum Weltkindertag verwandelte sich unser Turnraum in einen wunderbar dekorierten Kinosaal, die Turnmatten wurden zu gemütlichen Sitzmöglichkeiten und das Popcorn stand in vielen kleinen Bechern bereit.

Während die Krippenkinder etwas „Peppa Wutz“ anschauen durften, konnten die über 3-Jährigen zwischen den Filmen „Für Hund und Katz ist auch noch Platz“ und „Räuber Ratte“ (beides Geschichten vom Gruffelofinder) wählen. Jeder durfte seine Kino-Eintrittskarte ausmalen und schon ging es ab ins Kino. Wer noch auf seine Filmvorstellung warten musste, konnte sich mit passenden Bastel- und Schminkangeboten die Zeit vertreiben.

Das anschließende Mittagessen wurde auf Wunsch der Kinder als Picknick mit allen Kindern der Einrichtung gemeinsam eingenommen. Da war ganz schön was los in unserem Speisesaal.

Nachdem alle Kinder mit Pommes, Würstchen, Ketchup oder Majo versorgt waren und jeder noch den einen oder anderen Obstspieß vernascht hatte, konnten wir in viele müde, aber auch sehr glückliche Kinder Augen sehen.



Ideensammlung der Kinder

Foto: K.S.

Kleingartenverein

Rückblick Herbstfest (Oktoberfest)



KVE-Festzelt Foto: Uwe Adamzseski

Am 30. September und am 1. Oktober fand auf dem Festplatz des Kleingartenvereins das alljährliche Oktoberfest statt.

Das herrliche Wetter lockte schon sehr zeitig zahlreiche Besucher an und nach kurzer Zeit waren alle Sitzplätze im Festzelt belegt. Da der Besucherandrang nicht abnahm, musste schnell improvisiert werden und im Nu wurden auch rund um das Festzelt für alle Gäste Sitzgelegenheiten aufgestellt. Das komplette Einsatzteam war gefordert, die zahlreichen Haxen, Hähnchen und Getränke zeitnah auszugeben.

Mit der passenden Musik und mit viel mitgebrachter guter Laune herrschte den gesamten Abend über sehr gute Stimmung und zu fortgeschrittener Stunde wurde so manches Tanzbein geschwungen.

Am darauffolgenden Sonntagmorgen gab es zur Einstimmung erstmal Weißwürste und zur Mittagszeit war das Festzelt wieder mal gut gefüllt. Dem starken Samstagabend-Ansturm war es geschuldet, dass am frühen Sonntagnachmittag die gesamten Essensvorräte aufgebraucht waren.

Schlussendlich ist der Verein erfreut über so viel positive Resonanz. Ein großes Dankeschön geht an all die vielen fleißigen Helfer, die mit ihrem enormen Einsatz von Freitag bis einschließlich Montag zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ein besonderer Dank auch an alle Gäste, die mit ihrer mitgebrachten guten Laune für eine so gute Stimmung gesorgt haben.

Termine

Am 11.11.2023 um 18.00 Uhr findet der traditionelle Martinsumzug statt.

Am 18.11.2023 werden voraussichtlich die Wasser- und Stromzähler abgelesen.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Für Rocky wird ein Zuhause mit voller Aufmerksamkeit gesucht

Der ca. 12-jährige Jack-Russel Mix Rocky kam zu uns, weil sein Frauchen leider ins Pflegeheim musste. Die ersten Tage trauerte er sehr, inzwischen hat er sich aber an den Alltag im Tierheim gewöhnt. Vollkommen fehlt am Platz ist er jedoch trotzdem – er scheint sich nichts mehr zu wünschen, als wieder einen Menschen ganz für sich zu haben.

Bei uns zeigt er sich jedem Gegenüber sehr freundlich und offen, sowohl Menschen jeden Alters wie auch anderen Hunden. Trotzdem merkt man ihm an, dass er gerne die alleinige Aufmerksamkeit hätte, bei Menschen, die ihn nicht als „alten Hund“ unterschätzen. Er ist nämlich für jedes Abenteuer zu haben und sollte trotz seines Alters gerne noch in eine aktivere Familie. Wenn er dabei sein darf und etwas zur Ruhe kommt, klappt es auch schon immer besser mit dem Grundgehorsam.

Er ist bei uns leider dauerhaft unter Strom und weiß oft gar nicht wohin mit sich. Daher braucht er dringend jemanden in seinem neuen Zuhause, der ihn anleitet und ihm zeigt, wann er Gas geben darf, aber auch, wann er sich zurücknehmen sollte. Bei uns bellt er aktuell schnell aus Überforderung und kann eher schlecht alleine bleiben, weshalb zumindest anfangs die Zeit da sein sollte, ihm das Alleinbleiben wieder beizubringen und die Verlustangst hinter sich zu lassen.

Wer den liebenswerten Kerl bei sich aufnehmen möchte, kann sich gerne mit einer Beschreibung über sich bei uns melden. Bitte per E-Mail an info@tierschutzverein-ettlingen.info unter Angabe seiner Telefonnummer. Wir bitten um Verständnis, wenn es mit dem Rückruf zur Vereinbarung eines Kennenlerntermins etwas dauert, da die Versorgung der – derzeit besonders vielen – Tiere vorgeht.

Um einen Blick auf die Tiere zu erhalten und erste Antworten auf Fragen zur Vermittlung bietet sich aber auch der Besuch unseres Winterbasars an. Er findet am Sonntag, 19. November, statt und ein Besuch wird sich lohnen. Wir planen noch letzte Details, aber fest steht schon jetzt, dass es selbstgemachte Maultauschen geben wird, den ersten Glühwein des Jahres, heiße Waffeln und gute Gespräche. Wer uns einen selbstgebackenen Kuchen zum Verkauf zur Verfügung stellen möchte, gibt uns bitte im Vorfeld kurz Bescheid, z.B. an vorstand@tierschutzverein-ettlingen.de.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Die Fahrt ins Murgtal am 15. Okt. fällt leider aus!

Wegen Bauarbeiten im Murgtal an dem Wochenende muss die Dampfzugfahrt leider ausfallen. Die Dampfnostalgie Karlsruhe bemüht sich um einen Ersatztermin, voraussichtlich im November.

Die Fahrt ins Albtal wird planmäßig am 22. Okt. stattfinden, und ja!, der 6. Dez. ist nicht mehr arg weit weg. Nikolaus-Dampfzüge können schon reserviert werden:

- 02. Dez. Karlsruhe – Bad Herrenalb
- 03. Dez. Rastatt – Forbach
- 09. und 10. Dez. Ettlingen Stadt – Bad Herrenalb

Details, auch zum Ersatztermin, wenn er denn feststeht, findet Ihr unter www.Dampfnostalgie-Karlsruhe.de.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

„Lerne Tastschreiben“ in Arbeitsgemeinschaften für die Ettlenger Schulen – jetzt anmelden!

Das Tastschreiben an der Computertastatur als sicheres „Blindschreiben“ im 10-Finger-System können Schüler/-innen der Ettlenger Schulen in Arbeitsgemeinschaften erlernen, die der Stenografenverein Ettlingen e. V. in Kooperation mit der Stadt Ettlingen und den Ettlenger Schulen durchführt. Zu diesem Schulungsangebot werden derzeit Informationsflyer „Lerne Tastschreiben!“ mit Anmeldevordruck in den Elternabenden der Schulen verteilt.

Die Schulung richtet sich an Schüler/-innen, die das sichere und schnelle Schreiben an der Tastatur erlernen wollen. Das Tastschreiben ist die bewährte Methode, um die Texteingabe an einer Tastatur rationell zu erledigen, denn die richtige Bedienung erhöht die effektive, produktive Computernutzung.

Der Unterricht findet statt in den PC-Unterrichtsräumen des Stenografenvereins Ettlingen in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Karl-Friedrich-Straße 24. Die Unterrichtszeit ist einmal pro Woche, wahlweise montags von 13:30 bis 15 Uhr, dienstags von 13:30 bis 15 Uhr oder von 15:15 bis 16:45 Uhr, mittwochs von 13:30 bis 15 Uhr, donnerstags von 14 bis 15:30 Uhr, freitags von 13:30 bis 15 Uhr und 15:15 bis 16:45 Uhr und samstags von 8 bis 9:30 Uhr und 9:45 bis 11:15 Uhr. Alternativ gibt es mittwochs Online-Unterricht von 14:30 bis 16 Uhr.

Die Anmeldung erfolgt direkt an die Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen – Fachausbilder für moderne Büropraxis, auch online unter www.steno-ettlingen.de oder per E-Mail an info@steno-ettlingen.de. Auskünfte gibts auf der Homepage oder unter Telefon 07243 31212. Anmeldeschluss ist am 16. Oktober. Danach werden die Lerngruppen gebildet. Nach den Herbstferien soll der Unterricht in den Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben beginnen.

Tastaturschulung am PC für Erwachsene

Auch Erwachsene haben im Herbst Gelegenheit, das 10-Finger-Schreiben an der Computertastatur zu erlernen. Der Stenografenverein Ettlingen bietet eine Schulung Tastschreiben am PC an, bei dem Sie sich das Blindschreiben aneignen können. Dabei erarbeiten Sie die Griffwege zu allen Buchstaben, Ziffern und Zeichen als Grundlage für die Texterfassung am Computer.

Die Unterrichtszeit ist donnerstags von 18 bis 19:30 Uhr und umfasst 10 Doppelstunden (einmal wöchentlich). Der Kurs beginnt, sobald sich genügend Teilnehmer verbindlich angemeldet haben.

Wollen Sie diese Chance nutzen? Dann melden Sie sich an:

Online unter www.steno-ettlingen.de oder per E-Mail unter info@steno-ettlingen.de oder telefonisch unter 07243 31212.

Briefmarkensammler

Frankreich 1856: Tröstendes „Anhängsel“?

Mit „Anhängseln“ ist es so eine Sache: Es gibt wichtige, z.B. männliche, ohne die die Menschheit aussterben würde, sodass es dann auch keine Briefmarkensammler gäbe. Ansonsten steht der Begriff eher für etwas Minderwertiges, eine überflüssige bis lästige Begleiterscheinung oder eine unbedeutende Person. Bei Briefmarken finden sich häufig solche „Anhängsel“, z. B. in Form eines mitverausgabten Zierfelds. Die bekanntesten „Marken-Anhängsel“ sind aber Teile der Bogeneinfassungen, heute bei jeder Marke im 10er-Bogen der Deutschen Post AG vorhanden. Besonders begehrt sind diese „Anhängsel“ am unteren Bogenrand bei den frühen Briefmarken Israels, die mit sog. „Full Tabs“ viel höher bewertet werden. Doch achtete man im 19. Jahrhundert bei der Post fast nie auf diese Bogenränder und trennte sie vor dem Aufkleben als störendes Beiwerk ab, sodass nur wenige Marken mit einem „Anhängsel“ erhalten blieben und auf einem Brief wie z. B. dem hier abgebildeten französischen Faltbrief aus dem Jahre 1856 äußerst selten zu finden sind:



Foto: Briefmarkensammlerverein Ettlingen

Der tadellos erhaltene Geschäftsbrief ist mit der 20 Centimes blau der noch geschnittenen 1. kaiserlichen Markenausgabe mit dem Portrait Kaiser Napoleons III. frankiert. Mit diesem Wert wurde nämlich das Standardporto für einen Brief der 1. Gewichtsstufe innerhalb Frankreichs entrichtet. Die Marke ist allseits vollrandig, jedoch nicht mit der Schere geschnitten, sondern, wie die ausgefranzten Ränder belegen, regelrecht aus dem Schaltermbogen „gerissen“. Doch glänzt die farbfrische Marke mit ihrem rechten bis zu 11 mm breiten Rand: Man erkennt dadurch sofort, dass die Marke vom rechten Bogenrand stammt, doch weist sie zudem die blaue Bogen-Randeinfassungslinie auf, die man in Frankreich „filet d’encadrement“ nennt. Ein solches „Filet-Stück“ auf Brief bewertet der Maury-Katalog mit 400fachem Aufschlag, dies wegen seiner großen Seltenheit. Die Marke wurde mit dem Punktrhombenstempel von Bordeaux „441“ entwertet. Rechts ist zudem der Ortsstempel vom 23.1.1856 abgeschlagen. Der Brief der Spediteure Sallesses, Marcou & Cie. („Transports accélérés“) ist an Frédéric Pallier in Nîmes gerichtet. Dieser hatte sich zuvor über einen nachhaltigen Lieferverzug be-

schwert und wurde in unserem Brief dahingehend getröstet, dass das Schiff ‚Bretagne‘ noch nicht auf Reede läge, sondern wohl in irgendeinem Hafen auf besseres Wetter warte. „Frédéric“ aus Nîmes erhielt am 25.1.1856 den Brief, der immerhin viel ausführlicher war als heutige Verzugsankündigungen wie „delayed“ oder „cancelled“ in der Luftfahrt oder bei der Bahn. Ob ihn jedoch das „Anhängsel“ mit dem „filet d’encadrement“ besänftigte, ist eher zu bezweifeln, genauso die Annahme, die Absender hätten ihn mit dieser Gabe trösten wollen.

Die Tauschtage finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr im St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2 – 4, statt. Gäste sind jederzeit willkommen. www.bsv-ettlingen.de, Ralf Vater, Tel. 07243 13420

Frühstückstreffen für Frauen

Nächstes Treffen

Das nächste Frühstücks-Treffen für Frauen ist am **21. Oktober** um 9 Uhr (Einlass ab 8:30 Uhr) mit Frühstück, tollem Rahmenprogramm und Referat zum Thema **„Von der Macht der Freundlichkeit“** von Bettina Lörz (Heilpraktikerin für Psychotherapie, Gestalttherapie, Traumatherapie) Anmeldung (bis 17.10.) unter: www.fff.svku.de | Unkostenbeitrag: 12 €; (notfalls bei Frau Häberle: 07202 - 7690) Eine Betreuung für Kinder bis 6 Jahre ist möglich – bitte bei der Anmeldung mit angeben. Bei Fragen gerne unter 07243 354 9752 AB (keine Anmeldung möglich) Veranstaltungsort: FeG Ettlingen – Dieselstr. 52 / Eingang über Ottostraße.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

VdK-Ehrenamt im Auftrag für Sie

Unsere ehrenamtlichen Mitglieder wollen sachgerecht und kompetent helfen. Darum sind wir immer bemüht, auf dem aktuellsten Stand zur Rente und zum Sozialrecht zu sein. Vieles können wir direkt in unseren Sprechstunden klären. Bei rechtlichen Problemen haben wir kompetente Mitarbeiter in unseren Geschäftsstellen. Wir betrachten uns im Ortsverband als Lotse und Berater. Kommen Sie in unsere Sprechstunde vor Ort. Wichtig ist jedoch, dass Sie rechtzeitig kommen. Wenn Sie einen Bescheid bekommen, setzen Sie sich umgehend mit uns in Verbindung, auch wir brauchen etwas Zeit zur Bearbeitung oder Klärung Ihrer Anfrage. Behörden setzen Termine und Fristen und bei einer Nichteinhaltung kann es richtig viel Geld kosten. Daher lieber rechtzeitig kommen oder bei Fragen oder dringenden Angelegenheiten uns telefonisch

kontaktieren. Wenn Sie unsicher sind, ob wir zuständig sind, wenn Sie meinen, Ihre Pflegestufe ist zu niedrig, Ihr Schwerbehindertengrad stimmt nicht mehr, kommen Sie vorbei. Fragen kostet nichts, nicht fragen kann teuer werden.

Unsere nächsten **Sprechstunden** sind am 17. Oktober im Bürgerzentrum Neuwiesenreben und am letzten Donnerstag dieses Monats im Karl-Still-Haus im Ferning 8.

Telefonisch sind wir erreichbar Albert Tischler OV-Vorsitzender, Mobil 0170/9573638, Tel. 07203/3 46 98 08, Manfred Lovric stellv. OV-Vorsitzender, 0157/88 08 37 70.

Jehovas Zeugen

Vorträge in Präsenz und Zoom

Gemeinde Ettlingen-West

Sonntag, 15.10. 10 Uhr:

„Seid immer gastfreundlich“

Gemeinde Ettlingen-Ost

17:30 Uhr: Denke ich so wie Gott?

Manche Menschen möchten ihr Denken von *niemandem* formen oder beeinflussen lassen. „Ich kann doch selber denken“, sagen sie. Damit meinen sie wahrscheinlich, dass sie ihre eigenen Entscheidungen treffen möchten und auch das Recht dazu haben.

Denken zu lernen wie Gott bedeutet auf keinen Fall, dass wir keine eigene Meinung haben oder uns nicht frei entfalten dürfen. In 2. Korinther 3:17 heißt es:

„Wo der Geist Jehovas* ist, da ist Freiheit.“

Wir können also unsere individuelle Persönlichkeit ausprägen. Wir dürfen entscheiden, was wir mögen und was uns interessiert. So hat Gott uns erschaffen. Allerdings hat unsere Freiheit Grenzen.

Er wünscht sich, dass wir lernen, Dinge so zu sehen, wie er sie sieht, und seine Werte teilen. Das engt uns nicht ein, sondern erweitert unseren Blick und hebt unser Denken auf eine höhere Ebene (Ps. 92:5; Spr. 2:1-5; Jes. 55:9). Wir sind dann in der Lage, Entscheidungen zu treffen, die uns glücklich machen und uns als Individuen aufblühen lassen (Ps. 1:2, 3). Wie Jehova Gott zu denken ist wirklich gut für uns! (* Jehova ist der persönliche Name Gottes)

Weitere positive Auswirkungen auf unser Leben und das unserer Familie wird der Redner in diesem 30-minütigen Vortrag hervorheben.

Vorträge in Präsenz und Zoom

Gemeinde Ettlingen-West

Sonntag, 15.10. 10 Uhr: „Seid immer gastfreundlich“

Gastfreundschaft ist ein Kennzeichen des wahren Christentums. Jesus Christus, der Gründer des Christentums, wies in Bezug auf seine wahren Nachfolger auf Folgendes hin: **„Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe unter euch habt.“** Der Apostel Paulus riet Mitchristen:

„**Folgt dem Weg der Gastfreundschaft**“ (Johannes 13:35; Römer 12:13). Mit anderen Worten: Der Weg der aufselbstloser Liebe beruhenden Gastfreundschaft ist für wahre Christen ein Lebensweg.

Für die Eigenschaften wie Liebe und Gastfreundlichkeit muss man hart arbeiten, um sie zu entwickeln. Das ist besonders in unserer heutigen Welt der Fall, wo die Liebe der meisten Menschen, wie es in der Bibel vorausgesagt wurde, erkaltet ist (Matthäus 24:12).

Als Zeugen Jehovas beschränkt sich unsere Gastfreundschaft aber nicht nur auf diejenigen, die mit unserer Gemeinde verbunden sind. Wir erweisen gerne unseren Mitmenschen Gastfreundschaft, wenn sie nach einem Unfall, einer Krankheit oder einem Todesfall irgendwelche Bedürfnisse haben. Gerade bei Naturkatastrophen helfen Jehovas Zeugen nicht nur ihren Gemeindegliedern vor Ort. Besonders eingesetzte Komitees organisieren Soforthilfe und das weltweit. Was noch alles mit dem Thema „Gastfreundschaft“ verbunden ist, wird in diesem Vortrag erläutert. Neu auf www.jw.org: **Ist Wahrheit noch von Bedeutung?**

Gemeinde Ettlingen-Ost

**Sonntag, 15.10. 17:30 Uhr:
Denke ich so wie Gott?**

Manche Menschen möchten ihr Denken von *niemandem* formen oder beeinflussen lassen. „Ich kann doch selber denken“, sagen sie. Damit meinen sie wahrscheinlich, dass sie ihre eigenen Entscheidungen treffen möchten und auch das Recht dazu haben.

Denken zu lernen wie Gott, bedeutet auf keinen Fall, dass wir keine eigene Meinung haben oder uns nicht frei entfalten dürfen. In 2. Korinther 3:17 heißt es:

„**Wo der Geist Jehovas* ist, da ist Freiheit.**“ Wir können also unsere individuelle Persönlichkeit ausdrücken. Wir dürfen entscheiden, was wir mögen und was uns interessiert. So hat Gott uns erschaffen. Allerdings hat unsere Freiheit Grenzen.

Gott wünscht sich, dass wir lernen, Dinge so zu sehen, wie er sie sieht, und seine Werte teilen. Das engt uns nicht ein, sondern erweitert unseren Blick und hebt unser Denken auf eine höhere Ebene (Ps. 92:5; Spr. 2:1-5; Jes. 55:9). Wie Gott zu denken, ist wirklich gut für uns! (* Jehova ist der persönliche Name Gottes)

Weitere positive Auswirkungen auf unser Leben und das unserer Familie wird der Redner in diesem 30-minütigen Vortrag hervorheben. Schon angeklickt? www.jw.org: **Hilfe für Opfer von häuslicher Gewalt.**

Wir laden jeden herzlich zu unseren Präsenzgottesdiensten in Ettlingen, Im Ferning 45 ein. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, die Gottesdienste digital zu besuchen. Die Informationen dazu unter 07243-350

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Schnelles Internet in Bruchhausen „Ja“ oder „Nein“? Hier: Information an die Bruchhausener Haushalte.

Immer wieder erreichte uns der dringende Wunsch nach dem „schnellen Internet“ aus der Bevölkerung. Eine flächendeckende Umsetzung in Bruchhausen durch die „Deutsche Glasfaser“ hängt davon ab, ob über alle Ortsteile hinweg 33 % Prozent Vertragsabschlüsse vorliegen.

Bruchhausen ist derzeit Schlusslicht mit immer noch unter 20 %. In den Höhenstadtteilen liegen die Quoten bis zu 29 %. Der Anschluss in die Häuser bei Erreichen der Quote würde kostenfrei erfolgen. Voraussetzung wäre ein zweijähriger Vertrag.

Es soll nochmals darauf hingewiesen werden, dass ein Glasfaseranschluss die Attraktivität des Ortsteils und der Immobilie generell bedeutet.



Foto: Dt. Glasfaser



Glasfaser

Foto: Becker

Es fand eine große, gut besuchte Informationsveranstaltung in der Franz-Kühn-Halle statt, es ist massiv plakatiert, es wurden Flyer an alle Haushalte verteilt, das Subunternehmen der „Deutschen Glasfaser“ war (wohl nicht immer glücklich) an den Haustüren, Beratungstermine in der Bruchhausener Ortsverwaltung (jeweils dienstags von 14 – 17 Uhr) werden angeboten.

Dass der Vertreter der „Deutschen Glasfaser“ dann unentschuldigt nicht anwesend war, ist natürlich nicht akzeptabel.

Ich werbe also ein letztes Mal – nicht für eine Firma (die „Deutsche Glasfaser“ ist übrigens die einzige Firma, die eine flächendeckende Umsetzung angeboten hat) – sondern für die **zukunftsweisende Versorgung unseres gemeinsamen Ortsteils.**

Und weil ich schon mehrfach gefragt wurde: nein – ich bekomme keine Provision!

Wolfgang Noller

Komitee Fere-Champenoise

Ehrung von Reinhard Schrieber und Wechsel in der Komitèe-Leitung

Im Rahmen eines Danke-Abends für alle Helfer und Unterstützer des Jubiläums 60+1 der Partnerschaft zwischen Bruchhausen und Fère-Champenoise in den Vereinsräumen des Gesangsvereins Edelweiß wurde unser bisheriger Leiter Reinhard Schrieber für seine Arbeit für die Partnerschaft zwischen Bruchhausen und Fère-Champenoise geehrt. Gleichzeitig wurde an diesem Abend die Leitung des Komitees von Reinhard Schrieber auf Dr. Gabriela Bacher übertragen.

Reinhard Schrieber leitete das Komitee in Bruchhausen mehr als 25 Jahre. Er war Gründungsmitglied des im Jahr 1997 vom damaligen Ortsvorsteher Helmut Haas ins Leben gerufenen Komitees. Unter seiner Leitung wurde die Partnerschaft mit Fère-Champenoise wiederbelebt und maßgeblich mitaufgebaut. Dabei wurden zwischen den beiden Gemeinden zahlreiche Kontakte geknüpft. Ebenso wurde der jährlich stattfindende Jugendaustausch mit Fère-Champenoise als feste Größe etabliert. Reinhard Schrieber hat zahlreiche Jubiläen und Veranstaltungen rund um die Partnerschaft federführend organisiert.



Geschenkübergabe

Foto: Th. Zoller

Für all diese Verdienste dankte Ortsvorsteher Wolfgang Noller im Rahmen des Abends am 29. September Reinhard Schrieber mit einer Majolika-Fliese und Oberbürgermeister Arnold ehrte ihn mit der Verleihung des silbernen Sibylla-Talers der Stadt Ettlingen. Auch